

# ST. GOAR **aktuell**

## In Sankt Goar fehlen 24 Kitaplätze – noch immer keine Lösung in Sicht?

In den beiden vergangenen Ausgaben der St. Goar aktuell berichteten wir über den Fehlbestand an Betreuungsplätzen im Sankt Goarer Kindergarten. Die Kinder von 24 Familien werden in unserer Stadt keinen Kitaplatz erhalten. Es irritiert, dass die Stadtleitung wiederholt auf den gesetzlichen Anspruch auf Kindergartenbetreuung hingewiesen werden muss, den auch Sankt Goar zu erfüllen hat. Während z. B. in Wiebelsheim, Dörth, Halsenbach, Boppard, Emmelshausen, Rheinböllen und anderen Gemeinden Erweiterungen und Neubauten von Kindertagesstätten bereits fertigge-

stellt sind oder sich im Bau befinden, ist bei uns nicht zu erkennen, wie das Problem gelöst werden soll. Leider wurden mit Amtsantritt der Stadtleitung alle Mittel für die Erweiterung unserer Kita aus dem Haushalt genommen, obwohl der steigende Bedarf jedem Ratsmitglied bekannt war. In 2020 und 2021 waren nicht ein Cent für diese Pflichtaufgabe vorgesehen und auch bis 2024 sind keine Finanzmittel eingeplant. Ist anzunehmen, dass keine Absicht besteht, Abhilfe zu schaffen? Ist Sankt Goar noch attraktiv für junge Familien? Lassen sich bei uns Beruf und Kindererziehung vereinen?



Diese Untätigkeit lässt befürchten, dass sich unsere Stadt ins demografische Abseits manövriert.

Die CDU-Fraktion hat einen Antrag gestellt, die Schaffung einer Übergangslösung und einer langfristigen Lösung auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu nehmen.

## Sankt Goarer CDU setzt auf Photovoltaik

Angesichts des fortschreitenden Klimawandels und des nahenden Ausstiegs aus Kernenergie und Kohleverstromung ist auch Sankt Goar aufgefordert, an der Energiewende und dem Ziel einer klimaneutralen, erneuerbaren Energieversorgung mitzuwirken. Verstärkt auftretende negative Umweltereignisse wie Starkregen und klimatische Veränderungen, die sich durch langanhaltende Dürren, sinkende Grundwasserspiegel und

niedrige Flusspegelstände ankündigen, lassen keinen Zweifel daran, dass auch Sankt Goar jetzt handeln muss.

Unser Rhein-Hunsrück-Kreis ist die „Energiekommune des Jahrzehnts“. Diese Auszeichnung der Agentur für Erneuerbare Energien e.V. (AEE) muss Politik und uns Bürger motivieren, am Thema „Klimaneutralität“ dran zu bleiben.

Die Potenziale für die stärkere Nutzung von erneuerbaren Energien sind, vor allem im Bereich der Photovoltaik, in Sankt Goar und seinen Stadtteilen vorhanden.

Die Sankt Goarer CDU befürwortet es daher, die Dächer der öffentlichen Gebäude in unserer Stadt für Solarenergieanlagen nutzbar zu machen.

Für das Jahr 2022 sollen daher ausreichende Haushaltsmittel für die Umsetzung (etwa statische Nachweise, elektrotechnische Planungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen) und die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern städtischer Gebäude vorgesehen werden.

Horst Vogt



**Mit aller Kraft für St. Goar**

Informationen des **CDU** Stadtverbandes St. Goar

# CDU-Fraktion bringt wichtige drängende Themen in den Stadtrat

## CDU-Antrag zur Behebung des Missstandes der fehlenden Kita-Plätze

Die CDU-Fraktion beantragt, eine Übergangslösung im Jahr 2022 zu schaffen und die notwendigen Mittel – mindestens 50.000 € – im Haushalt 2022 einzustellen, um den Missstand der fehlenden

Kitaplätze umgehend zu beheben. Darüber hinaus sollen für die grundsätzliche Erweiterung der Kindertagesstätte zunächst Planungsmittel, mindestens in Höhe von 30.000 €, vorgesehen werden.

**Hintergrund:** Seit 2020 wird kein Geld für die dringend erforderliche Erweiterung der Sankt Goarer Kita im Haushalt bereitgestellt. Um in dieser Frage handlungsfähig zu sein, ist es zwingend

erforderlich, dass Mittel für Planung und Herstellung ausreichender Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. Ohne entsprechenden Haushaltsposten ist die Stadt in diesem Punkt handlungsunfähig.

## CDU-Antrag zur Prüfung der Erfüllung des Ganztagsförderungsgesetzes

Die CDU-Fraktion beantragt, die Auswirkungen des im September im Bundestag beschlossenen Ganztagsförderungsgesetzes, das ab 2026 erfüllt werden muss, für den Schulträger zu prüfen.

**Hintergrund:** Ab August 2026 besteht für alle Grundschulkinder der ersten Klasse ein Anspruch auf Ganztagsbetreuung. Bis 2029 wird dieser Anspruch schrittweise bis zur vierten Klasse, also auf alle Schülerinnen der

Grundschule, ausgeweitet. Es steht zu befürchten, dass der Grundschulstandort in Sankt Goar gefährdet ist, wird der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ähnlich missachtet wie derzeit bei unserer Kita. Da sich aus der

neuen Gesetzgebung weitreichende Konsequenzen ergeben, planerisch, baulich, organisatorisch und finanziell, ist frühestmöglich im Rat und in den städtischen Ausschüssen zu beraten.

## CDU-Antrag zur Prüfung der Möglichkeit Photovoltaikanlagen zu errichten

Die CDU-Fraktion beantragt, die Möglichkeit der Errichtung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern zu prüfen und jährlich mindestens jeweils eine Anlage ab 2022 in Betrieb zu nehmen.




**Hintergrund:** Der Klimawandel fordert uns alle auf, entsprechend unseren Möglichkeiten bei der Umstellung der Energiewirtschaft auf regenerative und umweltschonende Techniken mitzuwirken. Die Gewinnung von

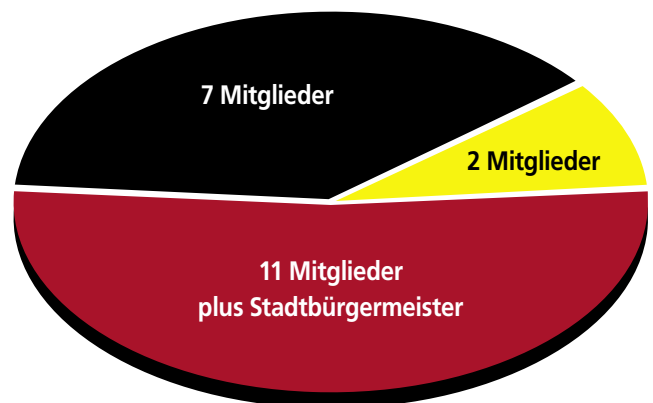
Strom durch Photovoltaikanlagen ist für Privatpersonen wie für die Öffentliche Hand verhältnismäßig einfach umzusetzen. Die Stadt sollte daher mit gutem Beispiel vorangehen.



## Stadtrat der Stadt Sankt Goar (Sitzverteilung)

Es liegt nun an der Mehrheitsfraktion, die angesprochenen Punkte aufzugreifen und schnellstmöglich die erforderlichen Maßnahmen im Sinne der Sankt Goarer Bürgerinnen und Bürger umzusetzen.

-  SPD der Stadt St. Goar
-  CDU der Stadt St. Goar
-  FDP der Stadt St. Goar



## Manfred Haasenritter seit 55 Jahren CDU-Mitglied

Seit mehr als einem halben Jahrhundert ist Manfred Haasenritter in der Sankt Goarer CDU. Auf ihn trifft die freundliche Bezeichnung „Sankt Goarer CDU-Urgestein“ zu. Wie bei vielen anderen begann seine politische Aktivität in der Jungen Union, in der er vor Jahrzehnten dem örtlichen Vorstand angehörte. In seiner politisch aktiven Zeit war er Mitglied des Stadtrates, des Ortsbeira-

tes und in unterschiedlichen Ausschüssen. Außerdem war Manfred Haasenritter Stellvertretender Ortsvorsteher der Kernstadt. Neben seinem Engagement in der CDU war Manfred mit zahlreichen Ehrenämtern in der katholischen Pfarrgemeinde Sankt Goar sehr aktiv.

Der Kreisvorsitzende Tobias Vogt ließ es sich während der jüngsten Versammlung des



Dank für 55 Jahre Mitgliedschaft und Engagement in der CDU – Tobias Vogt überreicht Manfred Haasenritter die Ehrenurkunde

CDU-Stadtverbandes nicht nehmen, im Beisein von Dr. Christian Klein und Kerstin

Arend-Langenbach, Manfred Haasenritter persönlich zu ehren. Tobias Vogt betonte, dass es heute nicht mehr selbstverständlich sei, über Jahrzehnte der CDU bzw. überhaupt einer Partei oder einem Verein treu zu bleiben: „Alles wird schnelllebig. Die Bereitschaft, Zeit und Engagement über einen langen Zeitraum einzubringen, schwindet immer mehr. Daher ist es umso wichtiger, Ihnen Dank zu sagen. Dank für Ihr Engagement, und Dank dafür, dass Sie Werte, Inhalte und Politik der CDU unterstützt, vor Ort gestaltet und mit Ihrer Persönlichkeit gelebt haben“, so Vogt.

Diesen dankenden Worten schließt sich die Sankt Goarer CDU aus ganzem Herzen an.



v.l.n.r.: Christian Stahl, Dr. Christian Klein, Manfred Haasenritter, Kreisvorsitzender und MdL Tobias Vogt, Kerstin Arend-Langenbach

## Ein schöner Abend der Sankt Goarer CDU-Familie

Zum traditionellen Schlachtfest trafen sich Mitte November die Sankt Goarer CDU-Familie und ihre Freunde im Hotel Loreleyblick der Familie Gärtner. Ein gültiger Impfnachweis und das Tragen von Masken beim Aufstehen vom Tisch sorgten für die erforderliche gesundheitliche Sicherheit.

Landratskandidat Dr. Christian Klein mit seiner Frau und der vier Monate alten Tochter fanden ebenso den Weg zum Ortsteil An der Loreley wie der CDU-Kreisvorsitzende und MdL Tobias Vogt. Unser Kreisvorsitzender war eigens angereist, um die CDU-Mitglieder Walter Mallmann und Manfred

Haasenritter für ihre 60- bzw. 55-jährige Mitgliedschaft in der CDU zu ehren.

Dr. Klein kam schnell in Dialog mit den Gästen über seine Vorstellungen zur Weiterentwicklung unseres Landkreises. So tauschte man Meinungen aus und freute sich über das Zusammensein in gemüt-

licher Runde, was wir doch alle in Coronazeiten oftmals schmerzlich vermissen.

Nach zünftiger Bewirtung saßen die Anwesenden noch einige Zeit in angeregten Gesprächen beisammen. Dank an der Stelle an Familie Gärtner und alle, die in vorwinterlicher Zeit gekommen waren!



## Liebes Christkind,

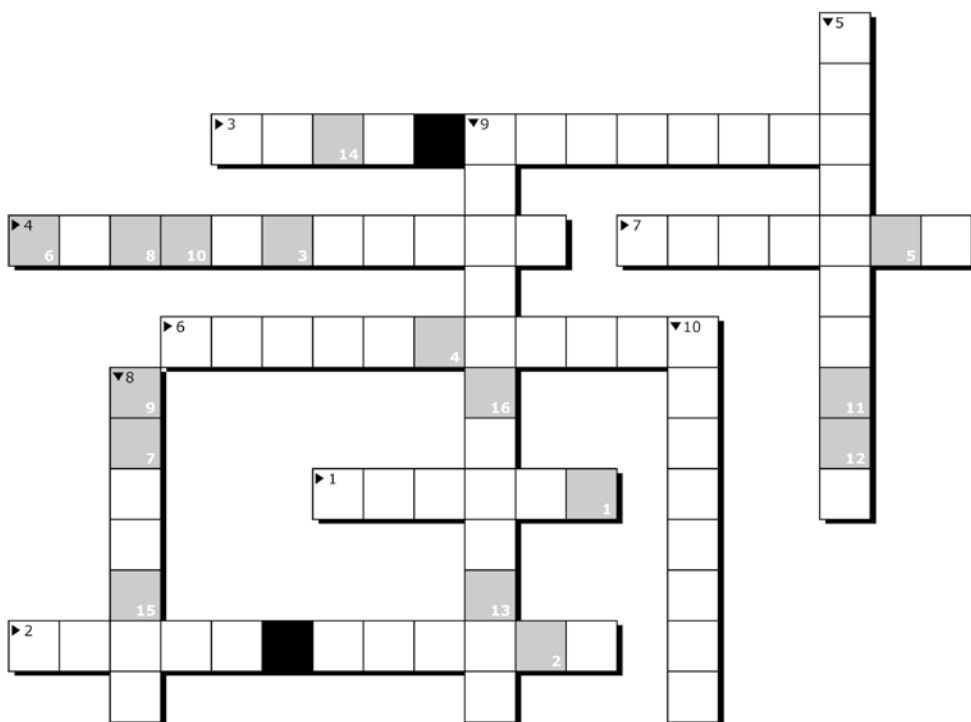
wir wünschen uns, dass...

- ... wir gemeinsam die Corona-Pandemie überwinden
- ... wieder mehr Gäste den Weg nach St. Goar finden
- ... der Festplatz am Rhein umgesetzt wird
- ... wir wieder unsere traditionellen Feste feiern können
- ... für alle Kinder unserer Sankt Goarer Familien ein Platz in der Kita vorhanden ist
- ... der Stadtbürgermeister Rat und Ausschüsse besser informiert und einbezieht, damit sie ihre Kompetenzen einbringen können
- ... die Stadtleitung überparteiisch auftritt, mit allen Bürgerinnen und allen Bürgern, allen Vereinen und allen Fraktionen spricht
- ... alle Bürgerinnen und Bürger bei der Lösung der anstehenden Herausforderungen einbezogen werden
- ... die Zeit bis zur Einführung der Ganztagsbetreuungspflicht an Grundschulen genutzt wird und uns unsere Rheinfelsschule auch bei diesen erhöhten Anforderungen an den Schulbetreiber erhalten bleibt
- ... das ehemalige Krankenhausgebäude nicht langfristig leer steht und keine Unterhaltskosten den städtischen Haushalt auf unbestimmte Zeit belasten werden
- ... die Biebernheimer ein Dorfgemeinschaftshaus bekommen
- ... das Rheinvorland als Retentionsfläche schön gestaltet wird
- ... die Straße „An der Bach“ in Biebernheim ausgebaut wird
- ... das evangelische Gemeindehaus in Werlau gekauft wird
- ... der Zehnthofplatz in Werlau umgestaltet wird und die Feuerwehr ihren Anbau bekommt
- ... die Webcam installiert wird, damit jeder sehen kann, wie schön bei uns das Mittelrheintal ist
- ... das Dach des Feuerwehrhauses in Biebernheim repariert wird

## Frohe Weihnachten

Die CDU-Fraktion wünscht allen Sankt Goarern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise von Familie und Freunden, besinnliche und erholsame Tage zwischen den Jahren, einen guten Rutsch und ganz besonders und vor allen Dingen Gesundheit in 2022!

## Kreuzwort- rätsel rund um St. Goar



1. Frühere Anzahl von Mühlen im Gründelbachtal
2. Zeitgenössische Biebernheimer Dichterin
3. Erzgrube in Fellen
4. Verein zur Pflege und Förderung der Weinkultur
5. Aussichtspunkt Panoramaweg Damscheid
6. Grünanlage Biebernheim
7. Sagenfigur nach Brentano
8. St. Goarer Apotheker und Bryologe
9. Wahrzeichen des Hansenordens
10. Verbreitete Obstsorte im Mittelrheintal

## Impressum:

Verantwortlich i.S.d.P.:  
CDU-Stadtverband St. Goar,  
Kerstin Arend-Langenbach,  
1. Vorsitzende  
Internet: [www.cdu-stgoar.de](http://www.cdu-stgoar.de)

Redaktion: Kerstin Arend-Langenbach,  
Thomas Rolinger, Horst Vogt, Thomas  
Wagner, Dieter Langenbach, Lilo Rolinger  
und Susanne Simon

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Lösungswort: Festtagsgruß

Die Lösungen finden Sie auf [www.cdu-st-goar.de](http://www.cdu-st-goar.de)